

Impressum

Verlag und Anzeigenverwaltung:

Informations- u. Bildungszentrum Email e.V.
An dem Heerwege 10, 58093 Hagen
Tel. 02331 / 788651, Fax 22662
E-Mail: ibe@emailverband.de

Verantwortlicher Schriftleiter:

Dr.-Ing. Hansjörg Bornhöft
c/o Technische Universität Clausthal
Institut für Nichtmetallische Werkstoffe
Zehntnerstr. 2 A
D - 38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: 05323 / 722062, Fax: 723710
E-Mail: hansjoerg.bornhoeft@tu-clausthal.de

Herausgeber: DEV e.V.

An dem Heerwege 10, 58093 Hagen
Tel. 02331 / 788651, Fax 22662
E-Mail: info@emailverband.de
Internet: www.emailverband.de

Erscheinungsweise: alle 2 Monate

Bezugspreis:

Einzelheft 13,- EUR; Jahresabo 70,- EUR
zzgl. MwSt., Versandkosten und ggf. Bank-
gebühren.

Anzeigenschluss und -preise:

Anzeigenschluss ist 2 Wochen vor Erscheinen;
gültig ist Anzeigenpreisliste Nr. 3/09.

Druck:

Werbedruck Passmann GmbH,
Im Löhken 2, 58099 Hagen,
Tel. 02331 / 621400, Fax 6214029

Satz und Layout:

CCR - Büro für Pressearbeit
Dipl.-Kfm. Claus Thielmann
An dem Heerwege 10, 58093 Hagen
Tel. 02331 / 9237121, Fax 9237252
E-Mail: info@ccr-thielmann.de
Internet: www.ccr-thielmann.de

Inhalt

Email im Kontakt mit Lebensmitteln: Neue Reglementierungen – eine Gefahr für die Zukunft der Emailindustrie? <i>Enamel in contact with foodstuffs: new regulations – a danger for the future of the enamel industry?</i> von D. Jacobs	Seite 42
72. Emailtechnischer Kursus	Seite 48
Ein neues Armaturen-Direktemail mit herausragenden Heißwasser-Eigenschaften <i>A New Direct-On Enamel with Outstanding Hot Water Properties for Fittings</i> von Dr. J. Wendel	Seite 50
Der Schimmel duscht mit: TÜV Rheinland stellt schlechte Hygieneigenschaften von Fliesen und Fugen im Duschbereich fest	Seite 55
Persönliches	Seite 56

Zum Titelbild



Weiß bleibt weiß

Das Museum Angewandte Kunst am Frankfurter Museumsufer wurde in den vergangenen Jahren grundlegend saniert. Die Museumsarchitektur des weltbekannten Baumeisters Richard Meier wurde 1985 fertig gestellt und jetzt nach fast 30 Jahren wieder in den Ursprungszustand rücksaniert. Bei den weißen Emailplatten war dies nicht notwendig – sie erstrahlen im gleichen Weiß wie bei der Eröffnung. Die Museumsexponate zeichnen sich durch einzigartige Ästhetik und handwerklich meisterhafte Materialverwendung aus. Die Fassade passt dazu. (CCR)